

# DER WOCHENRÜCKBLICK

Herausgegeben von der

Union der Opferverbände Kommunistischer Gewaltherrschaft UOKG e.V.  
Ruschestraße 103, Haus 1, 10365 Berlin, Tel. 030 557793-51, Fax: -40

Gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

## 30 Jahre UOKG

Sehr geehrte Damen und Herren,  
die Union der Opferverbände Kommunistischer Gewaltherrschaft e.V. (UOKG) begeht am 27. August ab 11:00 Uhr auf dem Campus für Demokratie mit einem Festakt ihr 30-jähriges Bestehen. Wir freuen uns auf Grußworte von:

- Prof. Monika Grütters MdB, Staatsministerin für Kultur und Medien
  - Dr. Klaus Lederer, Bürgermeister und Senator für Kultur und Europa in Vertretung für den Regierenden Bürgermeister von Berlin
  - Marco Wanderwitz MdB, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und Beauftragter der Bundesregierung für die neuen Länder
  - **Evelyn Zupke**, Bundesbeauftragte für die Opfer der SED-Diktatur beim Deutschen Bundestag
  - **Dr. Anna Kaminsky**, Direktorin der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und
  - **Tom Sello**, Berliner Beauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
- Die Begrüßung erfolgt durch den Präsidenten des Bundesarchivs, **Prof. Dr. Michael Hollmann**, und den Bundesvorsitzenden der UOKG, **Dieter Dombrowski**, der auch die Festrede halten wird.

Das entsprechende Programm finden Sie anbei.

Die Veranstaltung ist ausgebucht, **wird** aber über einen **Livestream übertragen**.

Den Livestream erreichen Sie über diesen

Link: [Livestream 30 Jahre UOKG](#)

Wir würden uns freuen, wenn **Sie einschalten!**

Mit herzlichen Grüßen

Ihr UOKG-Team

## INFORMATIONEN AUS INSTITUTIONEN UND POLITIK

### **DDR-Geld für Tesla**

Brandenburger Regierung hat Kosten von 8,1 Millionen Euro für den US-Autobauer bezahlt — mit Geld aus einem SED-Vermögenstopf

[businessinsider.de](https://www.businessinsider.de)

### **Erinnerung an den Bau der Berliner Mauer vor 60 Jahren**

[kultur-port.de](https://www.kultur-port.de)

### **Lebenswege: 60 Jahre Mauerbau**

Quasi über Nacht wird die Berliner Mauer hochgezogen. Familien, Freunde und Nachbarn werden von einem Tag auf den anderen voneinander getrennt. Liane Weinstein war gerade mal 2 Monate alt, als die Mauer gebaut wurde. Sie musste als Kind in Ost-Berlin erleben, was es heißt, wenn Eltern nur wenige Meter entfernt leben und doch unerreichbar bleiben.

[ardmediathek.de](https://www.ardmediathek.de)

### **SED-Regime schließt letztes Tor zur Freiheit**

**Geisa/Rasdorf.** Point Alpha Stiftung erinnert an den Bau der Berliner Mauer vor 60 Jahren

[osthessen-news.de](https://www.osthessen-news.de)

### **Reiner Kunze erhält den Deutschen Schulbuchpreis**

Ein passendes Geschenk zum 88. Geburtstag: Der Schriftsteller Reiner Kunze wird noch diese Woche mit dem Deutschen Schulbuchpreis geehrt. Eine Belohnung seines Engagements für die deutsche Sprache.

[br.de](https://www.br.de)

### **Öffnet endlich die Akten!**

**Aufarbeitung** Der DDR-Politiker Hans Modrow wurde vom Westen jahrzehntelang bespitzelt. Solange die Archive zu sind, weiß man nicht, was das bedeutet

[freitag.de](https://www.freitag.de)

### **60 Jahre Berliner Mauer**

Lehren aus vier Jahrzehnten Teilung

[zeit.de](https://www.zeit.de)

### **Erinnerung an die Toten wachhalten**

Vor 60 Jahren, am 13. August 1961, wurde mit dem

[wn.de](https://www.wn.de)

### **60 Jahre Mauerbau**

Der Berliner Mauerbau und seine Folgen - Zeitzeugen erinnern sich in Hohen Neuendorf. Am 13. August 1961 waren Joachim Rudolph und Volker Schobeß junge Männer, Ulrike Poppe ein achtjähriges Kind. Der Bau der Berliner Mauer hat ihr Leben für immer verändert.

[moz.de](http://moz.de)

### **DDR-Fluchthelfer. Im Cadillac in die Freiheit**

[tagesschau.de](http://tagesschau.de)

### **Todesfalle Ostsee. Die vergessenen DDR-Flüchtlinge**

[deutschlandfunkkultur.de](http://deutschlandfunkkultur.de)

### **Flucht aus der DDR**

Durch die Luft, über die Mauer

[deutschlandfunkkultur.de](http://deutschlandfunkkultur.de)

### **Auf Kurs Nordwest in die Freiheit**

Peter Döbler schwamm 1971 fast 50 Kilometer durch die Ostsee

[az-online.de](http://az-online.de)

### **So hat die Stasi in Waldheim spioniert**

Mehr als 30 Jahre nach der Wende ist das Interesse an der Arbeit der Geheimpolizei der DDR ungebrochen. Noch immer sind viele Fragen offen.

[saechsische.de](http://saechsische.de)

### **Dokumentationszentrum in Magdeburg**

DDR-Unrecht in altem Stasi-Gefängnis in Magdeburg bei der Jugend wachhalten

[volksstimme.de](http://volksstimme.de)

### **Den Spurt der Städte gewinnt Jena**

Gäste und Leser sprechen in Jena mit der TLZ-Redaktion über die deutsch-deutsche Teilung und diskriminierte Christen

[tlz.de](http://tlz.de)

### **"Die Berliner Mauer immer vor Augen"**

Ausstellung mit Bildern von Gino Kuhn in der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen und der Kapelle der Versöhnung

[lifepr.de](http://lifepr.de)

### **Berliner Kulturbrauerei steht vor dem Verkauf**

Der Eigentümer TLG will das berühmte Brauerei-Areal offenbar an einen Investor verkaufen. Mieter schlagen Alarm und fürchten das Aus für die kulturelle Nutzung.  
[tagesspiegel.de](https://www.tagesspiegel.de)

### **Opfer-Verbände kritisieren Verharmlosung**

Riesen-Ärger um Escape-Spiel – hier wird Stasi-Knast-Ausbruch gespielt  
[bz-berlin.de](https://www.bz-berlin.de)

## **AUS DEN VERBÄNDEN**

### **UOKG**

Gedenkkonzert

**am 23. August 2021, 18.00 Uhr**

anlässlich des „**Europäischen Tags des Gedenkens**

**an die Opfer von Stalinismus und Nationalsozialismus“**

im ehemaligen KGB-Gefängnisses in der Leistikowstraße 1,  
14469 Potsdam, siehe [Programm](#)

### **30 Jahre UOKG**

Sehr geehrte Damen und Herren, die Union der Opferverbände Kommunistischer Gewaltherrschaft e.V. (UOKG) begeht am **27. August** ab 11:00 Uhr auf dem Campus für Demokratie mit einem Festakt ihr 30-jährige... [weiter](#)

Die Veranstaltung **wird** über einen **Livestream übertragen**.

Den Livestream erreichen Sie über diesen

Link: [Livestream 30 Jahre UOKG](#)

### **„Das Schweigen brechen“ –**

#### **Bundesweiter Frauenkongress in Hoheneck**

Unter dem Titel „Das Schweigen brechen“ fand vom 6. bis 8. August 2021 in Stollberg (Sachsen) der erste Bundeskongress politisch verfolgter Frauen in der SBZ/DDR-Diktatur statt.  
110 Teilnehm... [weiter](#)

die Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt  
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Zum Jahrestag am 18. August:

**Vor 45 Jahren: Selbstverbrennung Pfarrer  
Oskar Brüsewitz – die Landesbeauftragte erinnert  
an den erschütternden Protest**

*Birgit Neumann-Becker: Die öffentliche Selbstverbrennung von  
Pfarrer Oskar Brüsewitz am 18. August 1976 vor der Zeitzer  
Michaeliskirche war ein erschütternder Protest gegen staatliche  
Willkür in der DDR, die Beschneidung der Religionsfreiheit und  
Benachteiligung christlicher Schülerinnen und Schüler durch  
das sozialistische Bildungswesen. Brüsewitz hat damit ein  
letztes und verzweifertes Zeichen gegen die Herrschaftsausübung  
der SED [weiter](#)*

Die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung  
der Folgen der kommunistischen Diktatur

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Unterstützerinnen  
und Unterstützer der LAKD,

der Mauerbau am 13. August 1961 gehört zu den zentralen  
Zäsuren der deutschen und brandenburgischen Zeitgeschichte.  
Die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der  
Folgen der kommunistischen Diktatur (LAKD) und ihre  
Vertreterinnen und Vertreter nahmen am 13. August 2021 an  
mehreren Gedenkveranstaltungen teil.

Einen Eindruck von diesem Gedenktag geben wir auf [weiter](#)

Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen

**„Die Berliner Mauer immer vor Augen“**

Ausstellung mit Bildern von Gino Kuhn

Ausstellung mit Bildern von Gino Kuhn in der Gedenkstätte  
Berlin-Hohenschönhausen und der Kapelle der Versöhnung

Vor 60 Jahren zementierte der Bau der Berliner Mauer die  
deutsche Teilung in der Stadt. Im Gedenkjahr 2021 zeigen

die Kapelle der Versöhnung und die Gedenkstätte

Berlin-Hohenschönhausen Kunstwerke des ehemals politisch  
Inhaftierten Gino Kuhn. Seine Gemälde eröffnen einen

individuellen Blick auf die Teilung und sein damit

verbundenes persönliches Schicksal.

Die Ausstellung wird [weiter](#)

Sächsische Landesbeauftragte zur  
Aufarbeitung der SED-Diktatur

### Regionale Vorort-Beratungen

Termine für die Beratungstage 2021

**07.09.21** | Bad Gottleuba-Berggießhübel

(mit BStU-Ast.-Dresden), Haus des Gastes

(Sebastian-Kneipp-Straße 10) | Sprechzeit 09:00 bis

17:00 Uhr (Berater: Manfred Buchta)

**07.09.21** | Zittau, Kinder- und Jugendhaus "Villa"

(Hochwaldstraße 21b) | Sprechzeit 09:00 bis

17:00 Uhr (Berater: Utz Rachowski)

**08.09.21** | Olbersdorf [weiter](#)

## CAMPUS FÜR DEMOKRATIE

### Open-Air-Filme in der "Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie"

bis 4. September 2021 wird der Innenhof der ehemaligen

Stasi-Zentrale erneut zum Open-Air-Kino: [Alle Kino-Termine](#)

**Ort:** Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie

Ruschestraße 103

Innenhof

10365 Berlin

Anlässlich des Campus-Kino **verlost** die UOKG **ZWEI FREIKARTEN**

(von Entertainment Kombinat GmbH zur Verfügung gestellt) für

den Film **Nahschuss** (116 Min., 2021) von Franziska Stünkel.

Einfach eine E-Mail mit **Betreff: Nahschuss** an [info@uokg.de](mailto:info@uokg.de)

senden. Die ersten zwei Interessenten bekommen jeweils zwei

Freikarten. Die Karten sind bis 30. September in allen

einsetzenden Kinos gültig – ausgenommen Kinos der CineStar-Gruppe

und Einzelhäuser. Bitte informieren Sie sich vorab im jeweiligen Kino.

Bei ausverkauften Vorstellungen besteht kein Anspruch.

### **Nahschuss**

Ein Film von Franziska Stünkel (116 Min., 2021)

Ein Ingenieur wird von der Stasi als Mitarbeiter angeworben.

Er soll ihrem Auslandsgeheimdienst helfen, Informationen

rund um die anstehende Fußballweltmeisterschaft 1974 in

Erfahrung zu bringen. Im Gegenzug wird ihm eine glänzende

Karriere versprochen. Die Arbeit als Informant wird immer

anspruchsvoller und erste Zweifel werden größer. Die Stasi

lässt jedoch niemanden freiwillig gehen. Ein Drama nimmt

seinen Lauf. Der Film ist von der Lebensgeschichte Werner

Teskes, dem letzten Hinrichtungsoffer der DDR, inspiriert.

Gedreht wurde unter anderem in der ehemaligen

Stasi-Zentrale, Veranstaltungsort des Campus-Kinos.  
Im Gespräch: Die Regisseurin und Drehbuchautorin  
Franziska Stünkel.

Der Film Nahschuss läuft im Campus-Kino

Berlin, Do. **02. September** 2021, **19.30**

**Ort:** Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie

Ruschestraße 103

Innenhof

10365 Berlin

Telefon: (030) 2324 - 6752

E-Mail:

[veranstaltungen.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de](mailto:veranstaltungen.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de)

## REHABILITIERUNG UND ENTSCHÄDIGUNG

### Gruppe für DDR-Heimkinder in Gera

**Gera.** Betroffene sollen Kontakte knüpfen und ihren Alltag besser bewältigen können. Der Thüringer Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur lädt Betroffene zu einem regelmäßig

[tlz.de](http://tlz.de)

### Brandenburgs Koalition fordert mehr Hilfe für DDR-Opfer

[pnn.de](http://pnn.de)

## ZEITGESCHICHTLICHE THEMEN

### Dieser Pfarrer verbrannte sich aus Protest gegen die SED selbst

[welt.de](http://welt.de)

Zeitz gedenkt der Selbstverbrennung von

Pfarrer Brüsewitz

[merkur.de](http://merkur.de)

### Vom Westen entführt? Der Fall Marlies

Mauerbau und Propaganda. Die DDR nutzt die Situation für ihre Propaganda und spricht von staatlich organisierter Kindesentführung des Westens. Wie im Fall von Marlies Ernst. Auch der Podcast "Dorf Stadt Kreis" beschäftigt sich mit dem Thema.

[ndr.de](http://ndr.de)

[ndr.de](http://ndr.de) (Podcast, ca. 49.00 Min)

## **Mauerbau (12/12)**

[ndr.de](#)

## **6 Jahre als Student in Polen –**

Nach Studiumende 1973 ließ sich meine Familie

[meinanzeiger.de](#)

## **Als Egon Krenz die Lust auf teure Reisen verging**

Während die DDR-Bürger von Reisen nur träumen konnten, jetteten Spitzenfunktionäre um die Welt. Dafür wurden Gegeneinladungen erwartet, die nach einer Notiz von Egon Krenz den Finanzplan sprengten.

[welt.de](#)

## **KPD-Verbot 1956**

Die »Aktion Holzwurm« nagte an den West-Kommunisten. Kanzler Adenauer und seine Regierung übten massiven Druck aus, bis Richter die KPD vor 65 Jahren für verfassungswidrig erklärten. Die Kommunisten machten im Untergrund weiter – am Gängelband der DDR.

[spiegel.de](#)

## **„Die DDR war Ballast“**

Interview Hans Modrow spricht über Michail Gorbatschows Rolle bei der deutschen Wiedervereinigung und dem Zerfall der Sowjetunion

[freitag.de](#)

## **30 Jahre Augustputsch: Als die Welt den Atem anhielt**

Am Breitscheidplatz in Berlin demonstrierten im August 1991 etliche Teilnehmer für die Freilassung von Michail Gorbatschow.

[schwaebische.de](#)

Dokumentarfilm

## **Gorbatschow. Paradies**

Vitaly Manskys Dokumentarfilm ist ein langes Gespräch zwischen dem Autor und Michail Gorbatschow, die sich seit über 30 Jahren kennen. Wie lebt der letzte und einzige Präsident der Sowjetunion heute? Gorbatschow wurde im Frühjahr dieses Jahres 90 Jahre alt. Dem Westen gilt "Gorbi" als Symbol der Freiheit, manche in Russland sehen in ihm den Totengräber der Sowjetunion.

[arte.tv](#) Dauer ca. 1.40 Min



Roman

Jenny Erpenbeck

**Kairos**

Hardcover 384 Seiten

ISBN: 978-3-328-60085-5. Erscheint am 30. August 2021

Die Kulisse dieses Romans ist die der untergehenden DDR.

Jenny Erpenbeck erzählt die Geschichte zweier Liebender im Grenzgebiet zwischen Wahrheit und Lüge, Obsession und Gewalt, Restriktion und Hoffnung. Stets stehen die neunzehnjährige Katharina und der Mittfünfziger Hans dabei kurz vor dem Abgrund; ein weiterer Schritt könnte dazu führen, dass sie alles verlieren.

Klappentext: "Die neunzehnjährige Katharina und Hans, ein verheirateter Mann Mitte fünfzig, begegnen sich Ende der achtziger Jahre in Ostberlin, zufällig, und kommen für die nächsten Jahre nicht voneinander los. Vor dem Hintergrund der untergehenden DDR und des Umbruchs nach 1989 erzählt Jenny Erpenbeck in ihrer unverwechselbaren Sprache von den Abgründen des Glücks – vom Weg zweier Liebender im Grenzgebiet zwischen Wahrheit und Lüge, von Obsession und Gewalt, Hass und Hoffnung. Alles in ihrem Leben verwandelt sich noch in derselben Sekunde, in der es geschieht, in etwas Verlorenes. Die Grenze ist immer nur ein Augenblick."

Buch

Martina und Rüdiger Schmidt

**Mauerbruch – eine Zeitreise**

339 Seiten, Verlag GOH Gruppe, 19,80 Euro

Zwischen Stasi und Aufbruch: Erinnerungen von Martina und Rüdiger Schmidt an die 1980er Jahre in Rostock

Martina und Rüdiger Schmidt wurden in Rostock geboren. Sie haben mit Joachim Gauck in Rostocker Kirchen gearbeitet, reisten 1986 aus der DDR aus und leben in Lübeck. An eine Zeit zwischen Angst und Aufbruch erinnern sie in einem neuen Buch. Auch Zeitzeugen kommen zu Wort [weiter](#)

**DIVERSES**

**Eine epochemachende Ausstellung**

Das Janusgesicht Preußens – exponiert.

Geschichtsschreibungsgeschichte - und Land und Leute

statt Glanz und Gloria: Die große Preußen-Schau in Berlin vor 40 Jahren markierte einen Wendepunkt.

[tagesspiegel.de](http://tagesspiegel.de)

## **Wohnungspolitik**

DDR-Altschulden aus Wohnungsbau schwinden  
nur langsam

[zeit.de](http://zeit.de)

## **Ruth Hohmann: Die erste Jazz-Sängerin der DDR**

[mdr.de](http://mdr.de)

## **VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN**

**Berlin, Di. 24. August 2021, 18.00**

**Schriftstellers und Literaturwissenschaftlers:**

**JOACHIM WALTHER [1943 – 2020]**

Almut Armelin + Ulrich Grasnick gedenken in ihrem Vortrag des im Mai 2020 verstorbenen Joachim Walther.

Geboren in Chemnitz, legte er 1962 sein Abitur ab und arbeitete anschließend ein Jahr lang als Schlosser und Bühnenarbeiter. Von 1963 bis 1967 studierte er Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin. Von 1976 bis zur Ablösung der gesamten Redaktion aus politischen Gründen 1978 war er Redakteur der Literaturzeitschrift Temperamente. Ab 1983 lebte Walther als freier Schriftsteller in der meck-lenburgischen Provinz und kehrte 1989 nach Berlin zurück, wo er sich 1990 als letzter stellvertretender Vorsitzender des DDR-Schriftstellerverbandes für dessen Erneuerung einsetzte. Danach wurde eines seiner Hauptanliegen die Dokumentation des unheilvollen Einflusses der SED-Politik auf die DDR-Literatur und die Aufdeckung ihrer Praktiken. Walthers Buch Sicherungsbereich Literatur (1996) ist ein Standardwerk zu diesem Thema.

**Ort:** Gedenkbibliothek zu Ehren der Opfer des Kommunismus

Nikolaikirchplatz 5-7

10178 Berlin

Ausstellung

**bis 24. August 2021** im Foyer der Helios Kliniken Schwerin im

Foyer der Helios Kliniken Schwerin

die Ausstellung „Am Leben vorbei“ über den Umgang mit Minderjährigen in sonderpädagogischen, psychiatrischen und Behinderteneinrichtungen in der DDR gezeigt. Die aus 13 Rollbannern bestehende Wanderausstellung der Landesbeauftragten für MV für die Aufarbeitung der SED-Diktatur zeigt das Leben von [weiter](#)

## **SeelenArbeit im Sozialismus**

Psychologie, Psychiatrie & Psychotherapie in der DDR

[seelenarbeit-sozialismus.de](http://seelenarbeit-sozialismus.de)

[idw-online.de](http://idw-online.de)

**bis zum 26. August 2021**

### **Ausstellung des Bundesarchivs**

#### **„Geschichte und Erinnerung“ im Menschenrechtszentrum Cottbus**

in den Räumen der Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus (Bautzener Straße 140, 03050 Cottbus) neuen **Ausstellung des Bundesarchivs „Geschichte und Erinnerung“** ein. Die Ausstellung, die gleichzeitig in Cottbus, Rostock, München und Koblenz gezeigt wird, weckt Neugier auf das sogenannte „Gedächtnis der Nation“ und gibt Antworten auf viele Fragen - kompakt auf neun Quadratmetern, multimedial und interaktiv. Sie erfolgt in einem mobilen, barrierefrei zugänglichen Kubus, der mit modernen Touchbildschirmen inklusive Kopfhörern und einem Großbildschirm ausgestattet ist. bis zum 26. August 2021 im Menschenrechtszentrum Cottbus zu [weiter](#)

**Berlin, Sa. 28. August 2021, 11.00 -17.00**

### **Wir wollten frei sein – Musik und Haft in der DDR**

veranstaltet die Gedenkstätte Hohenschönhausen einen ganzen Tag zum Thema Haft und Musik in der DDR, mit Sonderführungen, einer Podiumsdiskussion und einem Konzert von Salli Sallmann und Christian Kunert. *Der Eintritt ist frei.* Das ganze Programm, Anmeldung und Link zum Livestream erhalten Sie [stiftung-hsh.de](http://stiftung-hsh.de)

**Ort:** Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen  
Genslerstraße 66  
13055 Berlin

### **Workshop ›Museum, was geht?!‹**

**30. August 2021, 10.00 – 01. September 2021, 15.00**

Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße

kostenfreier Workshop für Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren  
Du findest die DDR eigentlich spannend, aber Museen sind meist langweilig und gehen gar nicht auf deine Interessen ein? Dann komm in den Workshop ›Museum, was geht?!‹. Gemeinsam mit dir wollen wir Museen von ihrem staubigen Image befreien und frische Ideen für die Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße entwerfen.

Du bist zwischen 13 und 19 Jahren und möchtest Museen zu Orten machen, in die [mehr Information](#)

**Weil am Rhein**, bis 5. September 2021

**Deutsches Design 1949 - 1989 Zwei Länder, eine Geschichte**

**Ort:** Vitra Design Museum

Charles-Eames-Straße 2

79576 Weil am Rhein, Germany

[www.design-museum.de](http://www.design-museum.de)

**Berlin, Di. 7. September 2021, 18.00**

**Bautzen - Von der Gefängnisstadt zum Touristenmagnet**

Thomas Lukow, ehemaliger politischer Häftling in Hohenschönhausen und Bautzen, hält multimedial seinen Vortrag.

Die Stadt Bautzen in Ostsachsen ist einerseits für viele vor allem ein DDR-Ort der gelebten Repression durch das SED-Regime. Hier stand mit Bautzen I, auch genannt das "Gelbe Elend", eine der größten Strafvollzugsanstalten des Ministeriums des Innern in Ostdeutschland. Gleichzeitig geheim und als Gerichtsgefängnis des Mdl getarnt, die Sonderhaftanstalt des MfS, Bautzen II.

Auf der anderen Seite wurde das mittelalterliche Bautzen, dessen historische Mitte aus vorwiegend Böhmischem Barock besteht, im II. Weltkrieg kaum zerstört. Man bezeichnet dieses Kleinod in der Oberlausitz mit seinen 17 Türmen und Basteien auch als "sächsisches Nürnberg".

**Ort:** Gedenkbibliothek zu Ehren der Opfer des Kommunismus  
Nikolaikirchplatz 5-7  
10178 Berlin

Ausstellung

**Repression in Ost und West**

**Berlin, bis 30. Dezember 2021**

Geöffnet täglich 9 bis 18 Uhr, Beginn zu jeder vollen Stunde,  
letzter Einlass 17 Uhr bis 30. Dezember 2021

Das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) war – gemessen an der Bevölkerungszahl der DDR – der größte geheime Sicherheitsapparat der Welt. In Berlin war die Anzahl der MfS-Mitarbeiter besonders hoch. Im Ostteil der Stadt unterhielt die Stasi eine große Zahl von geheimen Dienstobjekten, Stützpunkten und tausende „konspirative Wohnungen“. Auch in West-Berlin war das MfS erstaunlich aktiv. Noch heute lassen sich zahlreiche Spuren der Stasi im Stadtbild entdecken. Die multimediale Ausstellung der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen beleuchtet die verborgene Infrastruktur der Überwachung und Verfolgung. Sie legt die konkreten Mittel und Methoden offen, mit denen die Stasi versuchte, die Stadt und die Bevölkerung unter Kontrolle zu halten. Filme, Fotos und Dokumente ermöglichen Besucherinnen und Besuchern, Vergangenes in der Gegenwart zu verorten und eröffnen einen völlig neuen Blick auf die Stadt. [stiftung-hsh.de](http://stiftung-hsh.de)  
Weitere Informationen und erste Eindrücke bekommen Sie über die Homepage der Ausstellung. Eintritt frei

**Berlin, Di. 21. September 2021, 18.00**

**Das Herz geht zu Fuß**

Erna Wormsbecher, die Spätaussiedlerin stellt bei uns ihr zweites autobiografisches Buch vor.

Die Autorin Erna Wormsbecher wurde 1947 als Deutsche in Sibirien geboren. In ihrer Familie war sie damals die Einzige, die „nicht zu Hause“ – in der Wolgarepublik – auf die Welt kam. In ihrem sehr berührenden ersten Buch „Stalin, Nähmaschine und ich“ (Berlin 2017) erzählt sie aus der Perspektive eines Kindes vom harten Leben der verbannten Wolgadeutschen nach Stalins Deportationsbefehl vom 28. August 1941. In ihrem nun im Jahr 2020 erschienenen zweiten Buch berichtet sie, wie sie 1995 mit ihrem Mann, vier Kindern und drei Koffern als Spätaussiedlerin nach Deutschland, jenem Land aus dem die Ahnen dem Ruf Katharina der Großen gefolgt waren, kommt. Mit dem Ausstieg aus dem Flugzeug ist jedoch ihre Reise noch lange nicht vorbei. Eine Geschichte von Verlust und Sehnsucht und oft auch Freude bei der Suche nach der neuen, alten Heimat.

**Ort:** Gedenkbibliothek zu Ehren der Opfer des Kommunismus  
Nikolaikirchplatz 5-7  
10178 Berlin

Ausstellung

In Zwickau und virtuell **bis Ende 2021** zu sehen

**Umbruch Ost - Lebenswelten im Wandel**

Das Grüne Bürgerbüro der Landtagsabgeordneten Kathleen Kuhfuß in Zwickau lädt für den heutigen Dienstag zur virtuellen Ausstellungseröffnung "Umbruch Ost - Lebenswelten im Wandel" um 17Uhr auf [Youtube](#) ein. Die Ausstellung handelt von den Jahren nach der friedlichen Revolution in der DDR auf dem Weg zur deutschen Einheit. Die Ausstellung führt auf 20 Tafeln den schwierigen Weg von der Wirtschafts- und Währungsunion im Jahr 1990 in der untergehenden DDR bis in die heutige politische und gesellschaftliche Situation vor Augen, informiert Kuhfuß. Autor der Ausstellung ist der Historiker Stefan Wolle und ist bis Jahresende im Grünen Bürgerbüro in Zwickau zu sehen. (ja)

Ab 17 Uhr kann die Ausstellungseröffnung über folgenden Internet-Link mitverfolgt werden: [www.freiepresse.de/umbruch-ost](http://www.freiepresse.de/umbruch-ost)

Ausstellung

Berlin, **bis 9. Januar 2022**

**DOCUMENTA. POLITIK UND KUNST**

Seit ihrer Gründung 1955 war die international orientierte Großausstellung ein Ort, an dem das westdeutsche Selbstverständnis verhandelt wurde. Seitdem erhoben die Macher\*innen alle vier, später fünf Jahre den Anspruch, Einblicke in aktuelle künstlerische Tendenzen zu geben. Erstmals stellt das Deutsche Historische Museum die Geschichte der ersten bis zehnten documenta in den Kontext der politischen, kultur- und

gesellschaftsgeschichtlichen Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland zwischen 1955 und 1997. Kunstwerke, Filme, Dokumente, Plakate, Oral-History-Interviews und andere kulturhistorische Originalzeugnisse illustrieren, wie die documenta als Kunstereignis und zugleich als historischer Ort politisch-sozialen Wandel kommentiert, einfordert und widerspiegelt. Zu sehen sind berühmte documenta-Exponate von Max Beckmann, Willi Baumeister, Joseph Beuys, den Guerrilla Girls, Hans Haacke, Séraphine Louis, Wolfgang Mattheuer, Emy Roeder, Andy Warhol oder Fritz Winter.

Mehr

[dhm.de](http://dhm.de)